

400/I

K. N. V.

# Anfrage

der

Abgeordneten Dr. A. Maier, Hollerzbacher, Luttenberger  
und Genossen an den Herrn Staatssekretär für Verkehrswesen,  
betreffend den Weiterbau der Bahnlinsen Feldbach—Radkersburg  
und Birkfeld—Kettenegg.

Der frühere Staatssekretär für Verkehrswesen hat wiederholt erklärt, daß der Weiterbau der begonnenen Bahnstrecken Feldbach—Radkersburg und Birkfeld—Kettenegg eine zwingende Notwendigkeit sei, damit die bereits gemachten Herstellungen nicht zugrunde gehen. Die Mittel der Gemeinden, Bezirke und des Landes sind völlig erschöpft. Es besteht die Gefahr, daß alles, was bisher gemacht wurde, wieder verdirbt und daß mithin die angewendeten bedeutenden Gelder umsonst ausgegeben wurden. Soll dieser große Schaden vermieden

werden, muß unverzüglich eine staatliche Hilfeleistung erfolgen.

Die Befertigten stellen daher die Anfrage:

„Ist der Herr Staatssekretär für Verkehrswesen geneigt, im Einvernehmen mit dem Herrn Staatssekretär für Finanzen Sorge zu tragen, daß die schon längst versprochenen staatlichen Geldmittel für den Weiterbau der beiden Bahnlinsen sogleich zur Verfügung gestellt werden?“

Wien, 21. Juli 1920.

Chr. Fischer.  
Edlinger.  
Schoiswohl.

Dr. Anton Maier.  
Hollerzbacher.  
Luttenberger.